



Produkt-Information: Alsar 718 RE

Alsar 718 RE ist ein flüssiges, starksaures, hochkonzentriertes Reinigungsmittel für Reaktoren, Siebtrommeln und Siebbänder zum Entfernen hartnäckiger Kalkbeläge und anderer organischer Substanzen.

Wirkungsweise:

Alsar 718 RE bewirkt durch eine Kombination von grenzflächen- und oberflächenaktiven Tensiden und hohem Säuregehalt eine schnelle und intensive Lösewirkung auf kalkhaltige und ölig / fettig verkrustete Rückstände.

Der Säureangriff auf Fe-Metalle wird durch einen Inhibitor weitgehendst verhindert. Dennoch sollte die Kontaktzeit mit metallischen Oberflächen so gering wie möglich gehalten werden.

Achtung: Zink und Zinklegierungen werden sehr stark angegriffen.

Anwendung:

Reinigungslösung mit Schwamm oder Bürste oder einer Sprühvorrichtung gleichmäßig auf das Reinigungsgut auftragen. Rohre oder Hohlkörper, die von innen gereinigt werden müssen, in die Lösung eintauchen.

Bei stark verkrusteten Flächen sollte mechanisch mit einer harten Bürste nachgeholfen werden.

Anwendungskonzentration [%]	Temperatur [°C]	Kontaktzeit [min]
1 : 1 bis 1 : 10	20 - 60	3 - 15

Die Anwendungskonzentration ist abhängig von der Art und vor allem der Stärke der zu entfernenden Kalkbeläge und Rückstände.

Nach der Reinigung sollten die Säurereste gründlich mit Wasser abgespült werden. Bei empfindlichen oder rostanfälligen Teilen sollte mit verdünnter Sodalösung neutralisiert werden.



Technische Daten:

Zusammensetzung:	Gemisch aus Salzsäure, nichtionischen Tensiden, Inhibitoren und Wasser	
Form:	flüssig	
Farbe:	braun	
Geruch:	leicht stechend	
Dichte:	(20 °C)	ca. 1,12 g/cm ³
pH-Wert:	(10 %ig bei 20 °C)	ca. 0,6
Verpackung:	33 kg Kunststoff-Kanister	
Kennzeichnung:	Xn - gesundheitsschädlich -	
R-Sätze:	22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken
	37/38	Reizt die Atmungsorgane und die Haut
	41	Gefahr ernster Augenschäden
	43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich
S-Sätze:	24/25	Berührungen mit den Augen und der Haut vermeiden
	26	Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser spülen und Arzt konsultieren
	35	Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden
	36/37/39	Bei der Arbeit geeignete schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille / Gesichtsschutz tragen
	64	Bei Verschlucken Mund mit viel Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist)
GGVS/ADR:	8, C1, III	
UN-Nr.:	UN 1789 Salzsäure < 25 %	
WGK:	1 schwach wassergefährdend	

Neutralisation und Entsorgung:

Neutralisation grundsätzlich erst nach Abkühlen der Lösung und unter Rühren durchführen!
Achtung: exotherme Reaktion!

Reagenz: verdünnte Natronlauge (NaOH)
Sodalösung (Na₂CO₃)

Abfallschlüssel-Nr. (Empfehlung):

EAK: 06 01 02 Salzsäure, verbrauchte säurehaltige Lösungen